



Erlebniswelt Rechtsextremismus

Begriff	alle Formen, mit denen sich Rechtsextremisten gezielt an Jugendliche wenden Verschmelzen von politischer Agitation, Freizeitaktivität und Lifestyle
Analytische Perspektive	Reize und Attraktivitätsmomente der rechtsextremistischen Szene
Typen	mediale – nicht mediale Erlebniswelten
Dimensionen	Sinnwelten – Erfahrungswelten – Emotionswelten



Affinisierungsprozesse



Einstiegsversprechen

: Gemeinschaft
(„Kameradschaft“)

: Action,
Freizeitgestaltung

→ Reale
Erlebniswelt

→ Mediale
Erlebniswelt

: Beziehung,
Anerkennung

Selbstwert

*Selbst-
wirksamkeit*

Integration

Identität

Ich

Wir

: Orientierung

: Halt

: Übersichtlichkeit

: Entlastung

: Sicherheit,
Dominanz
(„Respekt“)

: Legitimität der
Gewalt



Fazit

- : Rechtsextremistische Erlebniswelten verheißen u.a. Gemeinschaft, Action, Anerkennung, Selbstwert und Identität.
- : Im Prozess der Hinwendung mischen sich persönliche und emotionale Motive mit Trigger-Themen und -Appeals.
- : Im diesem Prozess ist offen, inwieweit sich Einstellungen, Verhaltensweisen und Selbstbilder verfestigen.
- : Der Einstiegsprozess in den Rechtsextremismus ist eine neuralgische Phase für die Prävention.